

Presseinfos Sendung 21

Mythos Le Mans, das 24 Stunden Rennen der Trucker in Frankreich

Das was Frankreichs Fernfahrer alljährlich im Oktober in Le Mans auf die Beine stellen, ist mittlerweile durchaus vergleichbar mit dem berühmten Sportwagen-Wochenende im Juli. Es ist das Happening für alle, die mit und in der Branche etwas zu tun haben. Sie lassen sich beflügeln vom Mythos Le Mans und verpassen dem Ganzen den nötigen Schuss 40-Tonner-Feeling.

Frankreichs Truckracer haben was zu bieten. Der Sport ist hier seit vielen Jahren sehr populär. Frankreich hat starke, selbstbewußte Routiers (Fernfahrer) auf den Straßen und hier kommen sie zusammen und feiern nicht nur die Stars der Europameisterschaft sondern auch die Fahrer einer großen nationalen Meisterschaft. Für alle Klassen hier gilt: Das was Truckracing so speziell macht wird hier zelebriert. Keine großartig abgesperrten Bereiche: Die Truckracer sind weit entfernt vom elitären Gehabe anderer Rennserien. Man bietet und man lebt die Volksnähe im Fahrerlager und das kommt hier besonders gut an. Wenn in der Box geschraubt wird sind die Fans hautnah dabei.

Und es muß viel geschraubt werden, vor allem an den Fahrzeugen der Europameisterschaft. Traditionell geht es in den letzten Rennen der Saison heftig zur Sache. Materialschonung ist dann nicht mehr so gefragt. Es geht vielmehr darum die letzten wichtigen Punkte einzusammeln. Und manchmal, wie in diesem Jahr steht sogar noch die Titelentscheidung aus. Dann heißt es alles oder nichts auf dem

Kamiono TV • Ingo Windscheif • Richard-Wagner Str. 39 • 50674 Köln

Circuit Bugatti von Le Mans. Dann bekommen die Fans ein echtes Spektakel geboten, und die Streckenposten haben einiges zu tun.

Wenn ausnahmsweise auf der Strecke mal nichts los ist, dann treibt man sich auf dem Gelände rum. Die „24 Heures Camion“ sind natürlich auch für Fernfahrer und Fans die Gelegenheit sich und ihr Fahrzeug zu zeigen, Freunde zu treffen und im Fahrerlager nach Neuigkeiten Ausschau zu halten. Es gibt Gelegenheit, Kuriositäten zu bewundern und sich anregen zu lassen von dem was die Kollegen so alles auf ihren Kabinen durch die Gegend fahren. Alles was blitzt und glänzt ist gerne gesehen. Ein wahrer Jahrmarkt für LKW- und sonstige Motor-Enthusiasten.

Nachts geht es dann erst richtig los. Wer bei der ewig dauernden Parade unter Flutlicht dabei sein darf, macht seiner Freude unüberhörbar Luft.

Gänsehautstimmung auf der legendären Zielgeraden der 24 Stunden zwischen den riesigen steilen Tribünen.

VW Nutzfahrzeuge steht vor dem ersten Titelgewinn in der Super Race Class. Wir werfen daher auch mal einen Blick nach Südamerika, denn dort ist VW Marktführer bei den schweren Nutzfahrzeugen, was hierzulande ziemlich unbekannt ist.